



SCHÖNHEITSHANDWERK

MEISTER DEINE(R) ZUKUNFT



BREVET
DE MAÎTRISE



ÜBERSICHT



An wen richtet sich die Ausbildung?	504
Warum den Meister im Schönheitshandwerk anstreben?	506
Übersicht und Beschreibung der Module	508
Organisation der Ausbildung	510
Kontakte, Links und Anmeldemodalitäten	512

AN WEN RICHTET SICH DIE AUSBILDUNG?

DER MEISTERBRIEF IM WANDEL

Der Meisterbrief ist und bleibt das wichtigste und höchste **Qualitätssiegel** im Handwerk, denn er steht für Problemlösefähigkeit, Fachkompetenz und Verlässlichkeit. Ein Meister kennt sein Handwerk. Diese staatliche Ausbildung durchläuft zurzeit einen Reformprozess mit dem Ziel die Qualität und Attraktivität zu steigern und sich somit den Marktherausforderungen zu stellen.

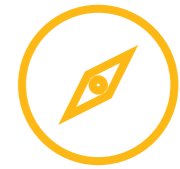
DER MEISTERBRIEF RICHTET SICH AN...



... diejenigen, die Lust haben, Unternehmer zu werden und Projekte selbst durchzuführen



... diejenigen, die in naher Zukunft mehr Verantwortung übernehmen möchten



... diejenigen, die sich beruflich umorientieren und weiterentwickeln möchten

DIE MEISTERAUSBILDUNG IM SCHÖNHEITSHANDWERK

Die Meisterausbildung im Schönheitshandwerk qualifiziert für eine professionelle handwerkliche und vor allem leitende Tätigkeit im **Friseur- und Kosmetikhandwerk** und ermöglicht einen Einstieg in die betriebswirtschaftliche Leitung eines Handwerksunternehmens.

Diese Ausbildung ermöglicht Ihnen:

- in Expertenteams verantwortlich zu arbeiten,
- Gruppen oder Organisationen selbstständig zu leiten,
- andere Personen im Team anzulernen und deren fachliche Entwicklung zu begleiten,
- Probleme vorherzusehen und passende Lösungen zu finden,
- komplexe, fachbezogene Probleme und Lösungen gegenüber Fachleuten argumentativ zu vertreten und gemeinsam weiterzuentwickeln,
- Ziele für Lern- und Arbeitsprozesse zu definieren, zu reflektieren und zu bewerten und
- Lern- und Arbeitsprozesse selbständig und nachhaltig zu entwickeln.

Meister im Handwerk zu werden bedeutet **aufgeschlossen zu sein**, **innovative Projekte** zu verwirklichen und dazu bereit zu sein, sowohl beruflich als auch privat **Verantwortung zu übernehmen** - in einem sich wandelnden Umfeld, das durch die Vielseitigkeit seiner Tätigkeiten geprägt ist.



WARUM DEN MEISTER IM SCHÖNHEITSHANDWERK ANSTREBEN?



Die Vorzüge des neuen Meisterbriefs Schönheitshandwerk sind vielfältig:



01. WIRTSCHAFT

- QUALITÄTSSIEGEL
- ANTWORT AUF EIN SICH STÄNDIG VERÄNDERNDES MARKTVERHALTEN
- KUNDENORIENTIERUNG
- INTERDISZIPLINARITÄT
- SUCHE NACH INNOVATIVEN LÖSUNGEN
- WEITREICHENDER BRANCHENÜBERBLICK
- BESSERE QUALIFIKATION FÜR FÜHRUNGSPPOSITIONEN
- DIGITALISIERUNG



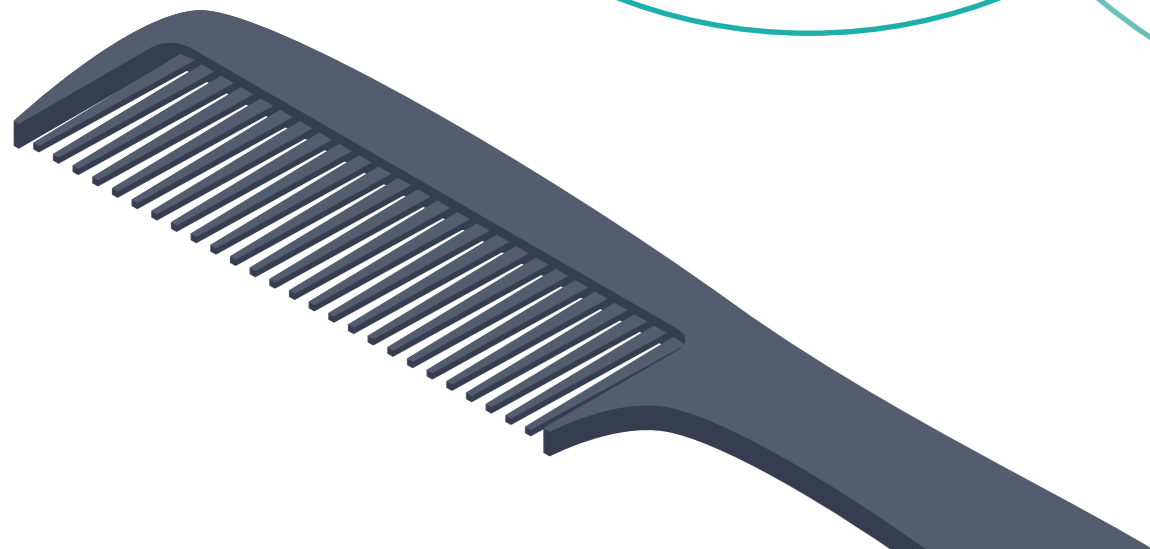
02. AUSBILDUNG

- PRAXISBEZOGEN
- PROJEKTORIENTIERT
- UMFANGREICH UND MODULAR
- MODERNER UND KOMPETENZORIENTIERTER UNTERRICHT
- MEHR INTERAKTIVITÄT, SELBSTGESTEUERTES LERNEN UND TEAMARBEIT
- ONLINE-LERNPLATTFORM



03. RECHTE

- AUSBILDUNGSRECHT (WISSENSVERMITTLUNG)
- NIEDERLASSUNGSRECHT (SEIN EIGENES UNTERNEHMEN GRÜNDEN)

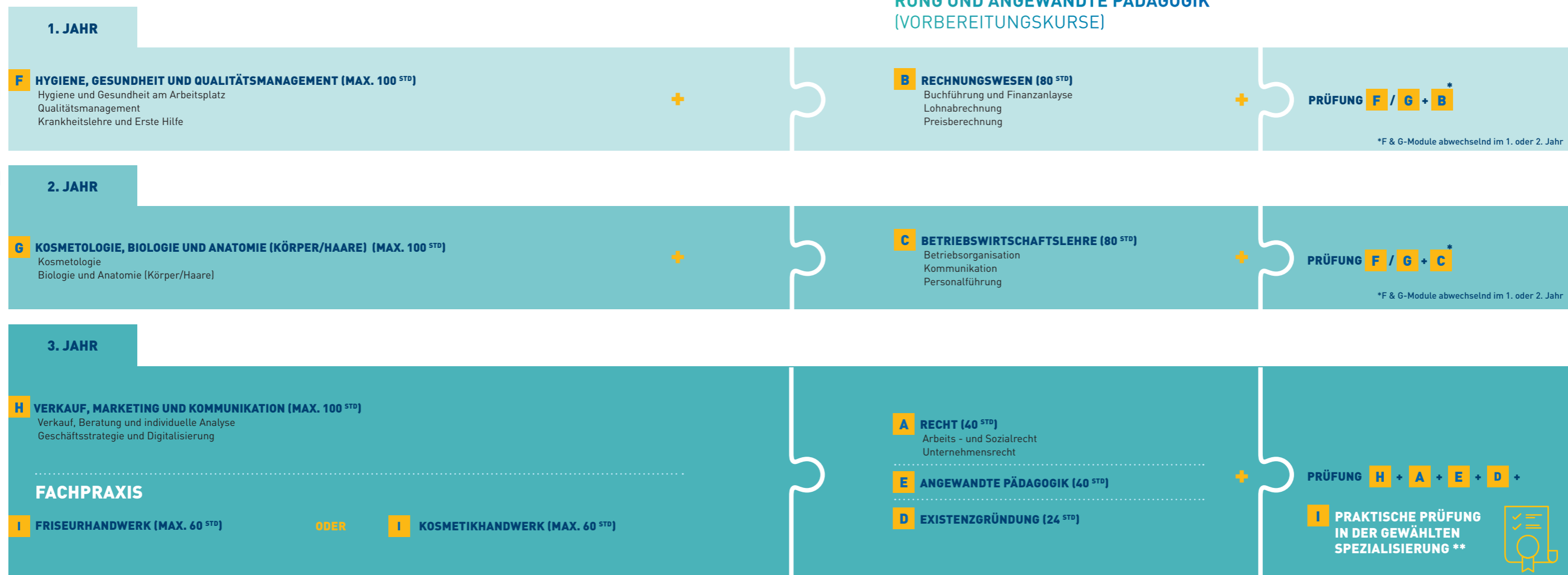


ÜBERSICHT UND BESCHREIBUNG DER MODULE



Die Ausbildung zum Meister umfasst einerseits Module der Fachtheorie und Fachpraxis in Bezug auf die technologischen Aspekte des Aktivitätsbereichs [Module F, G, H und I] und andererseits Module der Unternehmensführung sowie „Angewandte Pädagogik“ [Module A, B, C, D und E]. Die Grafik veranschaulicht den optimalen und empfohlenen Ausbildungsweg für den Meister im Schönheitshandwerk.

MODULE DER FACHTHEORIE UND FACHPRAXIS (VORBEREITUNGSKURSE)



** Die absolvierte Spezialisierung (Friseur- oder Kosmetikhandwerk) wird auf dem Meisterdiplom im Schönheitshandwerk angegeben

ORGANISATION DER AUSBILDUNG

Um eine optimale Vorbereitung auf die Meisterprüfung zu gewährleisten, bietet Ihnen die Chambre des Métiers umfassende Vorbereitungskurse an.

DIE ZENTRALEN ELEMENTE DER AUSBILDUNG:

- Es handelt sich um eine berufsbegleitende Ausbildung.
- Sie ist modular organisiert und verteilt sich auf drei Jahre.
- Kandidaten, die im Privatsektor beschäftigt sind, haben Anrecht auf Bildungsurlaub.

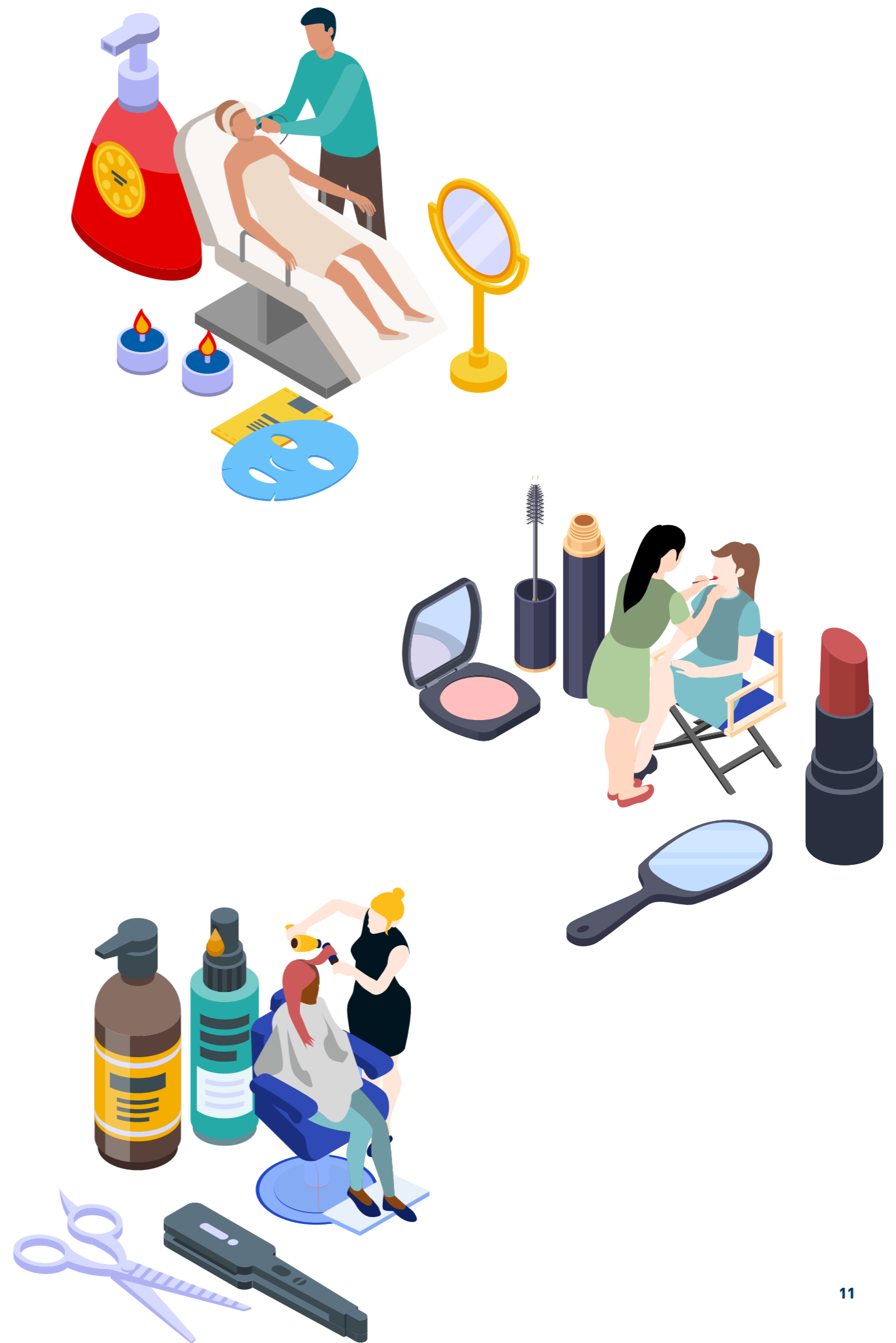
Weitere wichtige Informationen erhalten Sie im Rahmen einer Informationsveranstaltung, die zu Beginn der Meisterausbildung organisiert wird.

DIE KURSE:

- Die Kurse der **Fachtheorie** finden grundsätzlich unter der Woche (vormittags/abends) oder Samstagvormittag statt - nach Ostern eventuell auch an Wochenenden (September bis Juli).
- Die Kurse der **Unternehmensführung** finden am Wochenende, d.h. Freitagabend, Samstagnachmittag oder Sonntagmorgen statt (September bis Ostern).
- Die Kurse sind sowohl im Präsenzunterricht als auch in Form von E-Learnings möglich (zusätzlicher individueller Lernaufwand ist unerlässlich).
- Alle Module der **Fachtheorie** (Module F, G und H), die im Aktivitätsbereich Schönheitshandwerk angeboten werden, sind obligatorisch.
- Die Kandidaten entscheiden sich im letzten Jahr für eine Spezialisierung in der **Fachpraxis** (Modul I), die auf dem Meisterdiplom im Schönheitshandwerk eingetragen wird.
- Die Kurse sind **projekt- und kompetenzorientiert** ausgerichtet.

DIE PRÜFUNGEN:

- Jedes Modul wird mit einer Prüfung abgeschlossen (die Prüfungen der Fachtheorie finden zwischen April und Juli, die Prüfungen der Unternehmensführung in den Osterferien statt).
- In der Regel werden zwei Prüfungssessionen pro Jahr angeboten.
- Die praktische Prüfung in der gewählten Spezialisierung findet im letzten Ausbildungsjahr, im Anschluss an die praktischen Kurse, statt.



KONTAKTE, LINKS UND ANMELDEMODALITÄTEN

ANMELDUNG ONLINE UNTER [HANDSUP.LU/MEISTERBRIEF](https://handsup.lu/meisterbrief)

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG:

Um zur Meisterausbildung zugelassen zu werden,

- benötigen Sie ein luxemburgisches oder ausländisches Diplom, das mindestens dem DAP-Niveau entspricht.
- müssen ausländische Abschlüsse von der Abteilung für Diplomanerkennung des Ministeriums für Bildung, Kinder und Jugend anerkannt werden (www.men.lu).

Für weitere Informationen bezüglich der Anmeldung zur Meisterausbildung wie z.B. Anmeldezeitraum oder benötigte Dokumente, besuchen Sie bitte unsere Internetseite (QR-Code).

KURSSPRACHE:

  Luxemburgisch und Deutsch oder  Französisch

ANMELDEGEBÜHREN:

- 600€ pro Jahr für die Teilnahme an den Vorbereitungskursen
- 300€ pro Prüfungssession für die Teilnahme an den Prüfungen

SIE HABEN NOCH FRAGEN?

Sie finden alle Informationen auf handsup.lu/meisterbrief

Benötigen Sie eine individuelle Beratung? Kontaktieren Sie uns!
brevet@cdm.lu oder [+352 42 67 67 - 540](tel:+352426767540)
Unsere Berater empfangen Sie nach Terminvereinbarung.

